

Betriebsanleitung

- 44030100 Dampf-Wachs-Pressse 40L ohne Heizg.
- 44030106 Dampf-Wachs-Pressse 40L3 kW 230V
- 44030112 Dampf-Wachs-Pressse 40L 6 kW 400V
- 44030118 Dampf-Wachs-Pressse 40L 11 kW Gasbr

蜜蠟溶解裝置



Allgemeines

Die Dampfwaschpresse eignet sich hervorragend zur Wachsgewinnung aus alten Waben. Mit einem Presskesselinhalt von 40 L fasst sie ca. 10-15 kg Altwaben pro Füllung. Das Gerät ist äußerst robust und verträgt auch raue Behandlung. Bei sorgfältiger Arbeitsweise lässt sich bei durchschnittlichem Altwaben-Material eine Ausbeute von 45 – 50 % erreichen, so dass sich das Gerät in kurzer Zeit bezahlt macht.

Beschreibung

Die Wachspressse besteht aus dem Außenkessel, dem Wachsabfangbehälter, dem gelochten Innenkessel, dem Bodeneinsatz mit beweglichem Innenzylinder, dem Ausheber und der Traverse mit Spindel und Druckplatte. Am Außenkessel sind der Wassereinfüllstutzen, das Wasserstandsschauglas, der Wachsablauf und die Elektroheizung angebracht. Der Ausheber, sowie der gelochte Bodeneinsatz sind herausnehmbar. Die Traverse mit Spindel und Druckplatte wird mit 2 Flügelmuttern am Gerät befestigt.

Alle Blechteile bestehen aus Edelstahl, rostfrei 0,8 mm stark. Andere Teile wie Traverse und Druckplatte bestehen aus stark dimensioniertem, feuerverzinktem Stahl. Es werden keine bruchgefährdeten Teile aus Aluminium oder Kunststoff verwendet.

Beheizung vorzugsweise durch einen Einschraub-Heizkörper 3kW/230V (oder 6kW/400 V) oder durch Gasbrenner.

Betriebsanweisung

Gerät durch den Wassereinfüllstutzen vor dem Anheizen mit Wasser füllen. Der Wasserspiegel muss immer zwischen Einfüllstutzen und Schauglas liegen. Ist der Wasserspiegel bei Betrieb bis an den unteren Rand des Schauglases abgesunken, sofort Wasser nachfüllen (Heizkörper in Gefahr). Wasser bis zum Sieden erhitzen. Bodeneinsatz und Ausheber in den Presskessel einsetzen. Wachsablauf verschließen. Den Presskessel mit Altwaben nach und nach locker füllen (ca. 10-15kg pro Füllung). Sobald die Altwaben schmelzen und zusammenfallen, kann nachgefüllt werden. Brücke mit ganz zurückgeschraubter Spindel aufsetzen und mit beiden Flügelmuttern festschrauben. Dann noch ca. 10-15 min. heizen, bis das Wabenmaterial ganz durchgeweicht ist. Wachsablauf öffnen, Wachs in ein konisches Gefäß fließen lassen, in das vorher etwas heißes Wasser gegeben wird. Die Spindel nun langsam nach unten drehen und leicht pressen. Dabei kleinere Pausen einlegen, damit das Wachs Zeit zum Abfließen hat. Nach dem letzten Pressen, d. h. wenn sich die Spindel nicht mehr weiter drehen lässt, noch einige Minuten stehen lassen.

Achtung: Der Wachsablauf muss während des Pressens geöffnet sein, damit der Dampf entweichen kann. Er sollte nur während des Schmelzens geschlossen sein, damit der Dampf das Wabenmaterial gut durchdringt.

Nach beendetem Pressvorgang Spindel zurückdrehen und Brücke abnehmen. Die nun festen Pressrückstände können mit dem Ausheber herausgehoben werden. Der Bodeneinsatz kann zum Reinigen herausgenommen werden.



o AnltgBZ_44030100+0106+0112+0118-0208

2(2)

